



SAAR-RUNDSPRUCH Nr. 19 vom 13. Mai 2007

Guten Morgen liebe Hörerinnen, guten Morgen liebe Hörer.

Hier ist Albert Luxenburger, DH2VM, heute mit der Clubstation DL0SLS, vom Ortsverband Saarlouis, Q09 mit dem Saarrundspruch Nr. 19 vom 13. Mai 2007.

Sie hören nun die Informationen aus dem Distrikt Saar sowie Nachrichten des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. für Funkamateure und Funkinteressierte im Saarland und der Umgebung.

Der Saar-Rundspruch wird sonntags um 10:30 Uhr Lokalzeit im 2m-Band, heute über das Relais DBØSR, auf der Frequenz 145,600 MHz sowie im 80m-Band auf 3660 kHz übertragen.

Wir wünschen allen Hörerinnen und Hörern einen guten und störungsfreien Empfang und beginnen nun mit der

Übersicht

- Termine
- Glückwünsche

- ERS Weiskirchen schließt „Mission to Space“ erfolgreich ab
- Direktionsmitglied der Europäischen Raumfahrtbehörde in Weiskirchen
- Sieglinde Becker, DO4VCR belegt den ersten Platz der YL-Party
- Noch freie Termine für das Sonderrufzeichen DQ50SAAR
- Festungen der Maginot Linie werden von AMRA57 aktiviert
- Amateurfunk-Flohmarkt in St. Avold
- Aktivitätsabende Rheinland-Pfalz
- Wiederholung des Deutschlandrundspruchs
- Mitteilungen des Rundspruch-Teams

Termine

17. Mai: Vatertags-Radtour nach Saargemünd, des OV Sulzbach-Fischbachtal, Q08

Am Donnerstag, den 17. Mai, am so genannten Vatertag, um 10:00 Uhr, treffen sich die Funkfreunde zur Radtour von Fischbach nach Saargemünd.

Ausgangspunkt ist der Parkplatz am Netzbachweiher, gegenüber dem Gasthaus „Seeblick“, zwischen Fischbach und Saarbrücken – Russhütte gelegen.

Die Route führt vom Parkplatz Netzbachweiher in Richtung Saarbrücken – Russhütte zur Westspange. Von der Saarbrücker Westspange geht es weiter auf dem Saar-Leinpfad bis nach Saargemünd.

Nach der Mittagspause, mit anschließendem Stadtbummel in Saargemünd, geht es wieder zum Ausgangspunkt, nach Fischbach zurück.

Die Streckenlänge hin und zurück beträgt cirka 40km.

Auf dieser flachen Route werden mehrere Ruhepausen eingelegt, so dass auch Anfänger die Tour mühelos radeln können.

Alle interessierten Funkfreunde, sind zu dieser Radtour ganz herzlich eingeladen.

Weitere Informationen bei Heinz Nauertz, DK4XC unter Tel: 0 68 97 – 6 24 39 oder per E-Mail: dk4xc@aol.com

20. Mai: SOTA Jugendpokal 2007 beim OV Schwarzwälder-Hochwald, Q21

Am Sonntag, den 20. Mai 2007 startet die erste Jugendmannschaft des OV Schwarzwälder-Hochwald, Q21 in den SOTA Jugendpokal 2007. Die Jugendlichen aus der Jugendgruppe des OV Q21 und der AFU-AG der Erweiterten Realschule Weiskirchen werden, je nach Wetterlage, den Trautzberg (DL/SR-006) bei Freisen im Saarland in JN39PN aktivieren.

Aus 604m Höhe wird man auf folgenden Frequenzen von 09:00 UTC bis ca. 13:00 UTC unter dem Call DL0ERW bzw. DN1ERW QRV sein:

2m FM	145.500 MHz
2m SSB	144.310 MHz
70cm FM	433.500 MHz
20m SSB	14.285 MHz

Jedes QSO zählt! Allerdings darf jede Station nur einmal bei dieser Aktivierung unabhängig vom Band gearbeitet werden.

Bitte helft mit, damit am Ende des Jahres eine gute Platzierung im SOTA Jugendpokal erreicht werden kann.

Die Jugendlichen im Alter von 13-16 Jahren freuen sich über jedes QSO!

26. - 28. Mai: Hanomag-Oldtimer Treffen

Am Pfingstwochenende vom 26. bis zum 28. Mai findet am Bostalsee ein Hanomag-Oldtimer-Treffen statt.

Der OV-Saarlouis, Q09 wird mit seinem Fieldday-Mobil ebenfalls dort anwesend sein und auch am Sonntag, dem 27. Mai den Saar-Rundspruch unter dem Clubrufzeichen DL0SLS abstrahlen.

Beim genannten Fieldday-Mobil handelt es sich um einen Magirus Mercur Baujahr 1963 mit einer Bundeswehr Funkkabine und einem 10m Pneumatikmast mit aufgesetzter 2m Yagi-Antenne.

Letztes Jahr waren dort ca. 100 LKW-Oldtimer zu bestaunen.

Alle LKW-Oldtimerfans und Funkinteressierte sind willkommen.

08. - 10. Juni 2007: Schnellkurs zur Vorbereitung auf die Amateurfunkprüfung der Klasse E beim OV-Sulzbach-Fischbachtal - Q08

Der OV-Sulzbach-Fischbachtal, Q08 bietet vom 8. bis 10. Juni 2007 einen Lizenzvorbereitungs-Schnellkurs für die Klasse "E", im Jugendzentrum "Weicherdange", in Nord-Luxemburg bei Clervaux an.

Weitere Informationen bei Heinz Nauerz, DK4XC Tel: 0 68 97 – 6 24 39 oder per E-Mail: dk4xc@aol.com

Glückwünsche

Stellvertretend für alle „Geburtstagskinder“ der vergangenen Woche gratulieren wir Manfred, DL3VS, Hans, DL8FD, Dieter, DB5VZ, Karl-Heinz, DF4VL und Josef, DL8FP sowie heute Frank, DC2VE.

Alles Gute zum Geburtstag und weiterhin viel Freude am gemeinsamen Hobby, vor allem jedoch Gesundheit.

Die Meldungen

ERS Weiskirchen schließt „Mission to Space“ erfolgreich ab

Amateurfunkkontakt mit der Astronautin Sunita Williams, KD5PLB

Knappe zwei Jahre Vorbereitungszeit benötigten die Schüle der ERS (Erweiterten Realschule) Weiskirchen für einen Funkkontakt mit Funkamateuren auf der Internationalen Raumstation. Von den Funkamateuren des DARC Ortsverbandes Schwarzwälder Hochwald, Q21 wurden die 18 Schülerinnen bzw. Schüler für diesen Funkkontakt theoretisch und praktisch ausgebildet.

Am Samstag, dem 5. Mai wurde frühzeitig die benötigte Antennenanlage aufgebaut. Unterstützt von zwei Mitarbeitern und unter Einsatz eines Hubsteigers des saarländischen Energieversorgers ENERGIS wurde die Antenne in 20m Höhe gebracht.

Während eine Schülergruppe die Antenne und die Funkstation installierten, bereitete die andere Gruppe vielfältige Informationen für die interessierten Besucher vor. Die ESA (Europäische Weltraumbehörde) hatte per Kurier, noch an diesem Samstagmorgen, eine beeindruckende 3D-Bilderpräsentation der ISS, mit gesprochenen Erläuterungen des deutschen Astronauten Thomas Reiter, anliefern lassen.

Alles für einen Funkkontakt zur ISS mit der Astronautin Sunita Williams war professionell vorbereitet. Dennoch, die Anspannung bei allen Teilnehmern war deutlich zu spüren – war doch das Experiment, mit dem Kosmonauten Mikhail Thurin zusprechen, im letzten Dezember nicht erfolgreich abgeschlossen worden.

Diesmal musste eine Verbindung zu Stande kommen.

Ein ungewohntes Bild bot sich, als die Türen der Schule für interessierte Besucher geöffnet wurden. Zahlreich kamen Schüler der ERS in ihre Schule um ihre Schulkameraden beim geplanten ISS-Kontakt live zu erleben, und das an einem Samstag-Nachmittag.

Der Sked mit der Internationalen Raumstation war zuerst für 15 Uhr 34 berechnet und auch bestätigt. Aufgrund einer Flugbahnkorrektur wurde dann die Zeit für den Sked kurzfristig auf 15 Uhr 39 gelegt.

Wolfgang Klein, DD1WKS der Koordinator der Schule für den ISS-Kontakt rief schon mehrere Minuten ins Mikrofon:

“N A one S S this is Delta Lima Zero Echo Romeo Whisky, do you copy? over“

Die Missionsteilnehmer und auch die Besucher hielten während dieser Zeit gespannt den Atem an.

Vergeblich, keine Antwort. Nur Rauschen ist dem Funkgerät zu entnehmen.

Dann endlich, nach bangem Warten, N A one S S meldet sich.

Die sympathische Stimme der amerikanischen Astronautin Sunita Williams, KD5PLB ist laut und klar aus dem Lautsprecher der Funkstation zu hören. “Hello international Space Station, Hello Sunita...” so beginnt Wolfgang die Begrüßung der Astronautin.

Den Anwesenden fällt ein Stein vom Herzen

Das Mikro erhält dann Sebastian Rauch, DO3SRL, der erste von 18 wartenden Fragestellern.

Die detaillierte Antwort aus der ISS folgt sofort, man hört an ihrer Stimme, dass es Sunita Spaß macht, mit den jungen Leuten zu sprechen und ihre Fragen zu beantworten.

„Ob an Bord jemand schnarcht“, will Rebecca wissen. Sunitas Antwort kommt blitzschnell mit einem deutlich hörbaren Lachen: "Ob einer von uns schnarcht, ist schwierig festzustellen. Wenn ich erfahren sollte, dass ich schnarche, lass ich es euch wissen!"

Jeder der 18 Teilnehmer konnte seine Frage stellen und als die Signale der ISS langsam verschwanden, verabschiedete der Schulleiter Günter Peifer, DO9GPF die ISS und schickte zusammen mit allen Beteiligten einen riesigen Applaus ins All zur ISS.

Für die Beteiligten war es ein interessantes und aufregendes Erlebnis mit einer Astronautin sprechen zu können und einen kleinen Einblick in den Alltag von Sunita Williams, KD5PLB zu bekommen. Ein besonderes Erlebnis war dieser Funkkontakt auch für die Besucher, die alles live miterleben konnten.

So äußerte sich auch Gerhard Lang, DK4XB: "Ich bin wirklich beeindruckt, sehr interessant und diese Astronautin war die richtige QSO-Partnerin für die Jugendlichen".

Ein großer Dank gehört allen Helfern und Sponsoren, ohne die ein solches Experiment nicht wieder möglich gewesen wäre. Besonders zu nennen sind der ARISS Chairman Europe Gaston Bartels, ON4WF, der für die ERS zuständige ARISS-Mentor Dr. Peter Kofler, IN3GHZ und Oliver Amend, DG6BCE von der AATiS für die Unterstützung und Betreuung während des Projektes.

Unter folgendem Aufmacher wurde in der Saarbrücker Zeitung, Sa/So, 12. /13. Mai 2007 berichtet, die Quelle ist die genannte Saarbrücker Zeitung

Spannende Experimente warten auf die Schüler

ESA-Direktionsmitglied Dieter Isakeit besuchte ERS Weiskirchen

Als Dank für die engagierte Arbeit lud Dieter Isakeit die Mitglieder der Amateurfunk-Arbeitsgemeinschaft der Erweiterten Realschule Weiskirchen ein, ihn in Noordwijk in den Niederlanden zu besuchen.

Weiskirchen. Nach dem erfolgreichen Funkkontakt mit der Astronautin Sunita Williams auf der internationalen Raumstation ISS am vergangenen Samstag (wir berichteten) ließ es sich das Direktionsmitglied der europäischen Weltraumagentur ESA, Dieter Isakeit, nicht nehmen, den Verantwortlichen und den engagierten Schülern persönlich seine Anerkennung auszusprechen. Auf der Durchfahrt durch das Saarland machte er einen Abstecher nach Weiskirchen und traf sich mit Wolfgang Klein, dem Projektleiter der Funkamateure, und dem Schulleiter Günter Peifer.

Als Dank für die engagierte Arbeit lud er die Mitglieder der Amateurfunk-Arbeitsgemeinschaft der ERS Weiskirchen ein, ihn in Noordwijk zu besuchen. Isakeit ist der Leiter des Erasmus-Nutzerzentrums für die ISS in der holländischen Stadt. Spannende Experimente und Weltrausimulationen warten auf die Schüler.

Vielleicht bewirkt der Besuch in Noordwijk bei dem ein oder anderen auch eine Initialzündung für eine Ingenieurausbildung in dieser Fachrichtung, gerade im Zusammenhang mit der Initiative „Saarland trifft Raumfahrt – Synergien entdecken“ eine interessante Berufsperspektive.

Vielen Dank, dem OV Schwarzwälder-Hochwald, Q21 und der ERS Weiskirchen für das großartige Engagement.

Die Redaktion

Sieglinde Becker, DO4VCR belegt den ersten Platz der YL-Party

Bei der YL-Party am 14. u. 15. März 2007 belegte Siggie, DO4VCR den ersten Platz unter den Teilnehmerinnen der Genehmigungsklasse E. In der Gesamtwertung reichte es für den respektablen 11ten Platz.

Der Wettbewerb fand nur auf 2 Meter und 80 Meter statt, beide Bänder konnten von den Klasse E YLs aktiviert werden. Siggie konnte bedauerlicher Weise nur am 80 Meter Wettbewerb teilnehmen, da es bei ihr zu Hause an guten Antennen für den 2 Meter SSB Betrieb fehlt.

Herzlichen Glückwunsch, von Ruben, DL4VCR und dem Redaktionsteam.

Noch freie Termine für das Sonderrufzeichen DQ50SAAR

Für unser Sonderrufzeichen DQ50SAAR, aus Anlass 50 Jahre Saarland, sind noch Termine frei, um das Sonderrufzeichen und den Sonder-DOK zu verbreiten. Den Terminkalender kann man unter www.darc.de/q/dq50saar/ einsehen. Interessenten, die ein elektronisches Logbuch führen sowie eine ADIF Datei erzeugen können, möchten sich bitte mit Frank Kneip, DC2VE in Verbindung setzen.

E-Mail: dc2ve@darc.de oder per Telefon 0 68 98 – 81 00 35.

Festungen der Maginot Linie werden von AMRA57 aktiviert

François, F4CYM teilt nun genaue Angaben zur Aktivierung der Maginot Linie mit.

Es werden 7 verschiedenen Festungen der Maginot Linie von 7 französischen Radioclubs aktiviert, unter der Schirmherrschaft des Verbandes des Departement Moselle AMRA57. Es werden Sonder-QSL-Karten verschickt und der QSL-Manager ist der jeweilige Radioclub.

Die Sonderrufzeichen lauten:

TM1LM	Radioclub F8KGY	Festung IMMERHOF
TM2LM	Radioclub F6KAT	Festung HACKENBERG
TM3LM	Radioclub F6KFO	Festung MICHELSBERG
TM4LM	Radioclub F8KOI	Festung BAMBESCH
TM5LM	Radioclub F6KAT	Festung EINSELING
TM6LM	Radioclub F6KFT	Festung LAUDREFANG
TM7LM	Radioclub F6KFH	Festung CASSO

Die genannten Sonderstationen werden ab Freitag, den 18. Mai um 6:00 UTC bis Samstag, den 19. Mai um 14:00 UTC in der Luft sein. Es werden alle Kurzwellen-Amateurfunkbänder und das 2m-Band in fast allen Sendearten aktiviert.

Die Station TM5LM wird bereits ab Donnerstag, den 17. Mai am Abend, aktiviert.

Amateurfunk-Flohmarkt in St. Avoird

Der Radioclub F8KOI, Saint Avoird - Emile Huchet bittet nochmals die interessierten Funkamateure aus Deutschland, die einen Stand auf dem Amateurfunk-Flohmarkt in St. Avoird am 7. Oktober 2007 benötigen, sich frühzeitig, möglichst sofort, bei François Houllé zu melden. Es handelt sich um die Reservierung der Räume.

Die E-Mail-Adresse lautet: f4cym@wanadoo.fr.

Aktivitätsabende Rheinland-Pfalz

Die Aktivitätsabende Rheinland-Pfalz UKW finden am

Mittwoch, den 16. Mai 2007 auf 2 m von 18:00 bis 20:00 Uhr UTC und am Samstag, den 26. Mai 2007 auf 70 cm von 18:00 bis 20:00 Uhr UTC statt.

Ausgetauscht wird RST und DOK, als Multiplikator zählen alle Rheinland-Pfalz-DOKs sowie alle Distriktssonderstationen je einmal pro Tag.

Die genaue Ausschreibung ist in der aktuellen CQDL veröffentlicht.

Wiederholung des Deutschlandrundspruches

...

Mitteilungen des Rundspruch-Teams

Das waren die Meldungen, der Sprecher ist Albert, DH2VM;
die Redaktion hatte Frank, DL4VCG.

Für die Redaktion sind zuständig: Karl, DL4VV und Frank, DL4VCG

Redaktionsschluss ist immer Freitag um 12 Uhr, wenn nichts anderes bekannt gegeben wird.

Ausnahmen:

**Für den Rundspruch am 20. Mai ist Redaktionsschluss am Mittwoch,
dem 16. Mai um 12 Uhr.**

**Für den Rundspruch am 10. Juni ist Redaktionsschluss am Mittwoch,
dem 6. Juni um 12 Uhr.**

Bitte sendet die Beiträge für den Rundspruch:

via Packet-Radio an: DL4VCG @ DB0LJ

oder an die E-Mail-Adresse: saarrundspruch at web.de

Wer Fragen von allgemeinem Interesse hat, kann sich zur Beantwortung an die Redaktion des Saarland-Rundspruches wenden. Schickt uns Eure Fragen, wir versuchen, diese diskret zu beantworten. Auf diese Art versuchen wir, Euch noch mehr Informationen über den Amateurfunk näher zu bringen.

Über konstruktive Kritik würden wir uns freuen, sendet bitte nur **berechtigte** Kritiken direkt an die Redaktion.

Diesen Rundspruch kann man auch im Internet unter der Adresse www.darc-saar.de oder in Packet Radio unter der Rubrik DISTRIKT auslesen.

Wer eine automatische Zustellung des Saarland- und Deutschlandrundspruches an seine Mailadresse haben möchte, trägt sich bitte auf www.darc-saar.de ein.

Vielen Dank für Ihr Interesse an diesem Rundspruch.

vy 73,

Albert, DH2VM und das Redaktionsteam

Ende Saar-Rundspruch Nr. 19 vom 13. Mai 2007